



# LÖWENBLÄTTCHEN

Weihnachtsgrüße der AG Schülerredaktion

## Nikolaus-Aktion am GM

Die Schülervvertretung am GM (SV) hat dieses Jahr mehr Nikoläuse und Zuckerstangen verkauft als im letzten Jahr: Ungefähr 1250 Nikoläuse und Zuckerstangen wurden in der ganzen Schule zu-

gestellt. Und das sagt die SV dazu: „Gerade in der jetzigen Situation, wo doch alles etwas ungewohnt ist, wollen wir den Schülern eine Freude machen! Diese Aktion, ebenso wie die Valentinstags-Aktion und Fasching sind eine

Tradition hier am GM.“ Seit vielen Jahren bereichert die SV so das Schulleben und macht es im wahrsten Sinne des Wortes bunter. „Dieses Jahr ist es natürlich aufgrund von Corona leider nicht möglich, in die Klassen zu gehen und die Sachen zu verteilen. Doch wir konnten zum Glück noch eine gute Lösung finden, indem wir Pakete für die Klassen zusammengestellt haben und diese an Nikolaus in die Klassen geben.“ Bei uns und hoffentlich auch bei vielen unserer Leserinnen und Leser sind die süßen Grüße angekommen und wir sagen: Danke, liebe SV!

ak



Tradition hier am GM.“ Seit vielen Jahren bereichert die SV so das Schulleben und macht es im wahrsten Sinne des Wortes bun-

## Ist das der beste Weihnachtsfilm aller Zeiten?

*The Christmas Chronicles* ist ein Film, den man gut mit der ganzen Familie an einem Weihnachtsabend gucken kann. Was passiert da überhaupt? Heiligabend steht vor der Tür. Die Kinder Kate und Teddy Pierce schmieden einen Plan, um den Weihnachtsmann zu filmen. Sie verstecken sich dafür in seinem Schlitten und werden unbeabsichtigt zu blinden Passagieren. Als ihr Vorhaben jedoch schiefliegt,



erleben die Geschwister ein fabelhaftes Abenteuer. Sie müssen dem fröhlichen Weihnachtsmann und seinen Elfen helfen, um das Weihnachtsfest zu retten und die Geschenke auf der ganzen Welt zu liefern. Den Film gibt es bei Netflix zu gucken. Er ist ab 6 Jahren freigegeben und dauert eine 1 Stunde und 40 Minuten. Wir fanden die Handlung sehr spannend und haben uns über diesen modernen, weihnachtlichen Film gefreut.

mk, jl

## Maria und Joseph — Wie die Geschichte heute klingen würde...

Es war Weihnachten. Maria und Joseph müssen zu einer Zählung nach Australien fahren. John, der 3., wollte alle Menschen, die in Australien geboren wurden, zählen. Einer von Ihnen war Joseph. Seine Frau Maria war schwanger, aber wollte Joseph unbedingt begleiten. Sie packten Anziehsachen sowie Essen und Trinken zusammen und gingen früh schlafen, damit sie am nächsten Morgen früh losfahren können.

Der nächste Tag kam wie im Flug. Joseph belud das Auto für die lange Reise und bereitete seiner Frau ein riesiges Frühstück zu. Nach dem Frühstück fuhren sie los. Als sie in der Ukraine angekommen waren, suchten sie sich ein Hotel, aber wegen CORONA hatte keines geöffnet. Sie waren schon so platt und es gab nur noch eine kleine Hoffnung: das Hotel Nemo. Als sie dort ankamen, sagte der Hotelier: „Ich kann ihnen nur unseren Lagerraum anbieten.“ Joseph bedankte sich sehr.

Am nächsten Morgen wachte Joseph mit hungrigem Magen auf. Er weckte Maria schnell auf und

sie suchten sich ein Restaurant. Maria bestellte einen gesunden Salat, und Joseph nahm ein richtig saftiges Steak mit leckerer Kruste. Als sie aufgegessen hatten, fuhren sie weiter Richtung Australien. Nach drei Wochen waren sie auf wundersame Weise in Australien angekommen. Dort suchten sie sich eine Unterkunft. Maria ging es schon sehr schlecht, als Joseph das Restaurant „At The Heads“, fand. Auch dort wurde ihnen nur ein Lagerraum angeboten, in dem sie übernachten konnten. Da es Maria überhaupt nicht gut ging, war dies ihre beste Chance. Sie vermuteten, dass das Baby bald kommen würde.

Und so gebar Maria ihren ersten Sohn, Jesus. Joseph umarmte Maria und die beiden schauten ihren Sohn verliebt an. Sie legten ihn in eine Schüssel, die in einem Karton war. Die Bauern, die in der Nähe waren, sahen plötzlich ein sehr helles Licht am Himmel. Sie dachten „es wäre nur ein Flugzeug, aber es war ein heller Stern. Und dann konnten die Bauern ihren Augen nicht trauen: Da war ein Engel! Der Engel

sprach: „Hab keine Angst, ich wurde von Gott geschickt und ich soll euch ausrichten, dass ihr dem Stern folgen sollt.“ Die Bauern konnten nicht glauben, dass sie gerade einen Engel gesehen hatten. Aber sie taten, was der Engel gesagt hatte, denn die Kühe können ja warten. Sie folgten dem Stern und kamen bei einem Restaurant an. Sie dachten sich: „Was sollen wir denn hier?“ Sie klopfte an der Tür und der Besitzer des Restaurants sagte: „Sorry, hier ist wegen Corona geschlossen! Ich würde euch natürlich gerne unseren Lagerraum anbieten, aber der ist leider schon besetzt.“ Und so kam es, dass die Bauern Maria und Joseph und den kleinen Sohn sahen. Maria schaut es immer noch verliebt an.

Auch die Könige aus dem Morgenland folgten dem Stern. Bis sie beim Restaurant ankamen, verging einige Zeit. Endlich betraten sie den Lagerraum, beteten das Kind an und brachten ihm Grießbrei, Weintrauben und Möhren. Dann verschwanden sie wieder.

mw, jb

## Kurzfristiger Geschenktipp der Redaktion

Sieben junge AutorInnen haben sich zusammengeschlossen, um sich in ihrem Sammelband "Ein Leben nach Generation Aufschub" (hrsg. von Dana Löhlein, ISBN: 978-3-946223-63-4) mit (Zukunfts-)Problemen, insbesondere dem Klimawandel, in verschiedenen Genres auseinanderzusetzen. Sie kritisieren mangelnde Veränderungen in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft als auch zu wenig Kooperation zwischen den verschiedenen Generationen. Die Texte sollen wachrütteln, aber auch Hoffnung für eine nachhaltige Zukunft spenden. Sämtliche Erlöse der AutorInnen werden an den gemeinnützigen Verein JGW e.V. gespendet. Martin Hagemeyer, Unterstützer der Schülerredaktion und Schüler am GM, ist auch als Autor beteiligt.

BAC



# LÖWENBLÄTTCHEN

Weihnachtsgrüße der AG Schülerredaktion

## Schoko Muffins mit weihnachtlicher Verzierung

Für 12 Portionen / Arbeitszeit: 40 Minuten / Backzeit 20 Minuten

### Zutaten:

- 100g Zucker
- 100ml Speiseöl
- 2 Eier
- 100g Mehl
- 1 Esslöffel Kakaopulver
- 100ml Milch
- 0,5 Packung Backpulver
- 1 Päckchen Vanillezucker
- 50 g geriebene dunkle Schokolade
- Für die Verzierung: Zuckerguss und farbige Zuckersterne



### Und so wird es gemacht:

Eier, Öl, Kakaopulver, Zucker, Milch und Vanillezucker in eine

Schüssel geben und verrühren. Mehl und Backpulver mischen und unterrühren. Anschließend die Schokolade unterheben. Nun den Teig in Muffin-Formen füllen und im vorgeheizten Ofen bei 150° Umluft (170° Ober-/Unterhitze) ca. 20 Minuten backen. Danach die Muffins auskühlen lassen, mit Zuckerguss bestreichen und mit Zuckersteinen oder Mandeln dekorieren. Guten Appetit!

*mw, jb*

## Weihnachtsvogel

*Das hier ist unser Weihnachtsgedicht für Euch:*

Wo der Weihnachtsvogel fliegt entlang da werden Kinder ganz gespannt. Sie gucken aus dem Fenster raus und rennen blitzschnell aus dem Haus.

Vielleicht ist ja ein Päckchen da! Wenn ja, dann ist auch Freude da. Wenn nein, dann müssen sie noch warten.

Jetzt ist er endlich da beim Franz fliegt weiter zum Hans der Hans war böse auf den Franz denn Franz der war nicht nett und mögen tuen sie sich nicht.

Ein Päckchen fliegt in Micas Haus da war die Ruhe drinne, oh, was ein Graus! Jetzt endet das kurze Gedicht und schöne Weihnachten für dich!

*ld, pl*

## Bastelanleitungen für Weihnachtslesezeichen...

### Du brauchst:

- mehrere Holzstäbe von Stieleis aus dem letzten Sommer
- Watte (weiß)
- Filzstifte (rot, gelb, schwarz)
- rosa Farbe (Acryl)
- Klebestift



### Und so wird es gemacht:

1. Du malst auf den Eisstab Weihnachtskleidung mit rotem Mantel, gelbem Gürtel und roter Mütze sowie natürlich auch ein Gesicht!
2. Nun formst du aus der Watte einen Bart und klebst ihn auf.
3. Zuletzt formst du aus der Watte einen kleinen Ball und klebst ihn auf die Mütze.

*ak, mk*

## ...und Pop-Up-Weihnachtskarten

### Du brauchst:

- 2x Pappe Din A5 (verschiedene Farben)
- Schere
- Filzstift (Farbe nach deiner Wahl)
- Glitzersterne (muss nicht sein)
- Kleber

### Und so wird es gemacht:

1. Du faltest ein Stück Pappe in der Mitte.
2. Du faltest das andere Stück Pappe wieder in der Mitte.

3. Du schneidest den Rand von dem einen Stück Pappe ab.
4. Du schneidest in das kleinere Stück drei unterschiedlich große Schlitzreinein.
5. Du klebst das kleinere Stück Pappe auf das etwas größere Stück.
6. Dann schreibst du in das Papierinnere einen Satz oder du malst etwas rein. Dafür faltest du die innere Pappe entgegen der Richtung der äußeren Pappe, so dass ein Spalt entsteht.

7. Jetzt kannst du einen Glitzerstern einkleben.



Diese einfache Version der Pop-Up-Karte kann man nun immer komplizierter verändern. Wir haben dafür ganz tolle Anleitungen auf Youtube gefunden. Schaut einfach mal rein!

*ak, mk*

## Impressum

Jannik Bauer

Johanna Brinkmann

Lina Marie Dini Hallbaum

Pia Johanna Skadi Dreger

Max Aaron Kräft

Anna Sophie Kreipe

Max Johannes Kreipe

Paulina Lilly Lengtat

Jonathan Lübeck

Merle Weber

betreuende Lehrkraft: Markus Bauch

### V.i.S.d.P.:

Katrin Meinen (Schulleitung)

### Kontakt:

schuelerredaktion.ag@gym-mellendorf.de